



06.03.2014
PRESSEMITTEILUNG

Generali Deutschland Gruppe Dr. Torsten Utecht, Finanzvorstand der Generali Deutschland Holding, zur anstehenden Zinsentscheidung der EZB:

„Es ist fragwürdig, Deflationsängste zu beschwören, um dann über niedrigere Zinsen Sparer weiter zu enteignen. Vieles spricht für eine konjunkturelle Erholung in Europa. Darum brauchen wir jetzt das Ende der Niedrigzinspolitik.“

Unter www.generali-deutschland.de/mediathek (Rubrik Management) sind Pressebilder von Dr. Torsten Utecht im Internet abrufbar.

Pressekontakt

Dr. Andrea Timmesfeld
Leiterin Unternehmenskommunikation
T +49 (0) 221 4203-1116
F +49 (0) 221 4203-3830
E-Mail: presse@generali.de

Generali Deutschland Holding AG

Tunisstraße 19-23
D-50667 Köln

www.generali-deutschland.de

GENERALI DEUTSCHLAND GRUPPE

Die Generali Deutschland Gruppe ist mit rund 17,2 Mrd. € Beitragseinnahmen und mehr als 13,5 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt. Zur Generali Deutschland Gruppe gehören unter anderem Generali Versicherungen, AachenMünchener, CosmosDirekt, Central Krankenversicherung, Advocard Rechtsschutzversicherung, Deutsche Bausparkasse Badenia und Dialog sowie die konzerneigenen Dienstleistungsgesellschaften Generali Deutschland Informatik Services, Generali Deutschland Services, Generali Deutschland Schadenmanagement und die Generali Deutschland SicherungsManagement.